

**Fondazione Prada**

Largo Isarco, 2  
20139 Mailand, Italien

**Metaphysische Kunststadt****Der neue Mailänder Sitz der Fondazione Prada**

Die seit 1993 tätige Fondazione Prada hat am Wochenende ihren glitzernden Kultur-Campus in einer von Rem Koolhaas umgebauten Brennerei im Süden Mailands eingeweiht. In dem aus sieben Alt- und drei Neubauten bestehenden Komplex sind Eröffnungsausstellungen mit zeitgenössischer und antiker Kunst zu sehen.

von Roman Hollenstein

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „Archiv“ abzurufen. Den Artikel können Sie unter folgender URL lesen:  
[http://www.nzz.ch/feuilleton/kunst\\_architektur/metaphysische-kunststadt-1.18539566](http://www.nzz.ch/feuilleton/kunst_architektur/metaphysische-kunststadt-1.18539566)

ARCHITEKTUR

**OMA**

BAUHERRSCHAFT

**Fondazione Prada**

TRAGWERKSPLANUNG

**Favero e Milan**

FERTIGSTELLUNG

**2015**

SAMMLUNG

**Neue Zürcher Zeitung**

PUBLIKATIONSdatum

**11. Mai 2015**



**Fondazione Prada**

DATENBLATT

Architektur: OMA (Rem Koolhaas, Ellen van Loon, Josua Ramus, Reinier de Graaf, Victor van der Chijs, Floris Alkemade)

KontaktarchitektIn: Alvisi Kirimoto & Partners, Atelier Verticale

Bauherrschaft: Fondazione Prada

Tragwerksplanung: Favero e Milan

Haustechnikplanung: Favero & Milan, Prisma Engineering

Kostenplanung: GAD

Akustik: Level Acoustics

Szenographie: dUCKS Scéno

Brandschutzplanung: GAE Engineering

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Planung: 2008

Fertigstellung: 2015